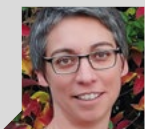




Gemeindereferentin **Sandra Bonenkamp** möchte im Sinne des biblischen Verses „Damit sie das Leben in Fülle haben“ jedem die frohe Botschaft bringen. Gern begleitet sie auch Sie ein Stück auf Ihrem Weg. | 223



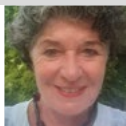
Den Partner/die Partnerin zu verstehen und sich verstanden zu fühlen, ist wichtig in einer Beziehung, weiß Sozialpädagogin **Kathrin Drescher-Mattern**. Daher bieten sie und ihr Mann Kommunikationstraining für Paare an. | 240

Als Ehe-, Familien- und Lebensberater ist **Marcus Drescher** in Kontakt mit vielen Paaren. Er erlebt, dass gelingende Kommunikation für eine zufriedenstellende Partnerschaft unerlässlich ist. Dabei unterstützt er auch Sie gerne. | 240



**Manfred Gebert** beschäftigt sich seit 1970 mit Fotografie und gibt seit 2010 bei uns Kurse zum Thema. Er weiß nicht nur, dass es auf den Blickwinkel ankommt, sondern auch, was für ein Potenzial in Ihrer Kamera steckt. | 210 – 212

Pastoralpsychologin und Psychodramaleiterin **Nicola Haupt** möchte Menschen einen Raum geben, ihre Sicht auf die eigene Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft spielerisch zu erkunden und zu erweitern. | 205





Gemeindereferentin **Sandra Bonenkamp** möchte im Sinne des biblischen Verses „Damit sie das Leben in Fülle haben“ jedem die frohe Botschaft bringen. Gern begleitet sie auch Sie ein Stück auf Ihrem Weg. | 223



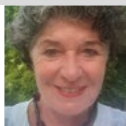
Den Partner/die Partnerin zu verstehen und sich verstanden zu fühlen, ist wichtig in einer Beziehung, weiß Sozialpädagogin **Kathrin Drescher-Mattern**. Daher bieten sie und ihr Mann Kommunikationstraining für Paare an. | 240

Als Ehe-, Familien- und Lebensberater ist **Marcus Drescher** in Kontakt mit vielen Paaren. Er erlebt, dass gelingende Kommunikation für eine zufriedenstellende Partnerschaft unerlässlich ist. Dabei unterstützt er auch Sie gerne. | 240



**Manfred Gebert** beschäftigt sich seit 1970 mit Fotografie und gibt seit 2010 bei uns Kurse zum Thema. Er weiß nicht nur, dass es auf den Blickwinkel ankommt, sondern auch, was für ein Potenzial in Ihrer Kamera steckt. | 210 – 212

Pastoralpsychologin und Psychodramaleiterin **Nicola Haupt** möchte Menschen einen Raum geben, ihre Sicht auf die eigene Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft spielerisch zu erkunden und zu erweitern. | 205



## Kooperation mit dem Caritasverband Nordhessen-Kassel und dem Sozialdienst katholischer Frauen

### ▀ Basics im sozialen Ehrenamt

Der Caritasverband Nordhessen-Kassel e. V. und der Sozialdienst katholischer Frauen Kassel e. V. bieten Aktiven und Interessierten Schulungen für Basics im sozialen Ehrenamt an.



#### Rumpelstilzchen – wer spinnt denn da?

Wie können wir in von Ablehnung, Abwertung und Abwehr bestimmten Gesprächen konstruktiv mit den eigenen Grenzen und denen der Anderen umgehen? Wie lässt sich in scheinbar auswegloser Kommunikation „Stroh zu Gold spinnen“?

	Montag	<b>04.09.2023</b>	<b>1 Kurstag</b>
	Dauer	<b>18:30 bis 21:00 Uhr</b>	
	Gebühr	<b>kostenfrei</b>	

#### „Heute geht’s um mich!“ – Achtsamer Spaziergang

Achtsamkeit gehört zur Selbstfürsorge. Wir laden Sie ein zum Innehalten. Gewinnen Sie neue Eindrücke bei der Bewegung in der Natur mit besonderen Impulsen.

	Montag	<b>18.09.2023</b>	<b>1 Kurstag</b>
	Dauer	<b>14:30 bis 16:30 Uhr</b>	
	Gebühr	<b>kostenfrei</b>	

#### Workshop zur Einfachen und Leichten Sprache

Eine Einführung mit der Fachfrau Claudia Lieberknecht, bdks Textwerkstatt.

	Montag	<b>16.10.2023</b>	<b>1 Kurstag</b>
	Dauer	<b>18:30 bis 21:00 Uhr</b>	
	Gebühr	<b>kostenfrei</b>	

**! Ihre Fragen und Ihre Anmeldung** zu diesen Angeboten richten Sie bitte an den Sozialdienst katholischer Frauen unter Telefon 0561 7004-236 oder per E-Mail an [maria.petri@skf-kassel.de](mailto:maria.petri@skf-kassel.de) bzw. den Caritasverband Nordhessen-Kassel unter Telefon 0151 72066496 oder per E-Mail an [sebastian.wolf@caritas-kassel.de](mailto:sebastian.wolf@caritas-kassel.de).

## ■ Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung

An drei Abenden wollen wir Sie umfassend zum Thema Vorsorge informieren. Zunächst befassen wir uns mit der **Vorsorgevollmacht**, in der man festlegt, wie im Falle einer Entscheidungsunfähigkeit von einer zu benennenden Person Entscheidungen getroffen werden sollen. Die **Betreuungsverfügung**, die wir am zweiten Termin beleuchten wollen, ist sinnvoll, wenn man Niemanden hat, der oder dem man eine Vorsorgevollmacht erteilen kann oder will. Der dritte Abend widmet sich der vielleicht bekanntesten Vorsorge: Der **Patientenverfügung**. Wir erläutern die Möglichkeiten und auch die Risiken, die bei der Abfassung auf uns zukommen. Sowohl die rechtlichen Vorgaben als auch das Für und Wider nehmen wir in den Blick und kommen mit Ihnen darüber ins Gespräch.

<b>Vorsorge</b>	Donnerstag	<b>19.10.2023</b>	1 Kurstag
<b>Betreuung</b>	Donnerstag	<b>26.10.2023</b>	1 Kurstag
<b>Patienten</b>	Donnerstag	<b>02.11.2023</b>	1 Kurstag
	Dauer	<b>18:00 bis 19:30 Uhr</b>	
	Gebühr	<b>kostenfrei</b>	
	Leitung	<b>Birgit Branß und Claudia Rott</b>	

! **Ihre Fragen und Ihre Anmeldung** zu diesem Angebot richten Sie bitte an den Caritasverband unter Telefon 0561 7004-218 oder per E-Mail an [birgit.branss@caritas-kassel.de](mailto:birgit.branss@caritas-kassel.de) bzw. den Sozialdienst katholischer Frauen unter Telefon 0561 7004-236 oder per E-Mail an [info@skf-kassel.de](mailto:info@skf-kassel.de).

## Grabstätten- vorsorge zu Lebzeiten



Wir  
informieren  
Sie gerne

Tannenheckerweg 6 · 34127 Kassel  
 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9:00 bis 15:30 Uhr  
 Tel. 0561-983950 · [info@friedhofsverwaltung-kassel.de](mailto:info@friedhofsverwaltung-kassel.de)  
[www.friedhofsverwaltung-kassel.de](http://www.friedhofsverwaltung-kassel.de)

